

Online-Vortrag LIVE: Wiederholungs- und Vertiefungskurs Sozialrecht 2025

Live-Übertragung: 11. bis 12. November 2025,
Di. und Mi. je 9.00 – 18.00 Uhr
(inkl. Pausen)

Zeitstunden: 15,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs. 2 FAO

Nr.: 04246598

Es gelten die auf der Homepage
ausgewiesenen Kostenbeiträge.

Diese und weitere
Fortbildungen
aus dem Fachinstitut
finden Sie hier



Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

Kennwort vergessen?

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/


Fachinstitut für Sozialrecht

 **Online-Vortrag LIVE**

Wiederholungs- und Vertiefungskurs Sozialrecht 2025

11. bis 12. November 2025
je 9.00 – 18.00 Uhr
Online

Dr. Heinfried Tintner
Dr. Martin Kühl
Dr. Jens Blüggel
Dr. Dunja Barkow von Creytz
Prof. Ronald Richter
Nikolaos Penteridis

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referenten**Dr. Heinfried Tintner**, Vors. Richter am Landessozialgericht**Dr. Dunja Barkow von Creytz**, Richterin am Landessozialgericht**Dr. Martin Kühl**, Vors. Richter am Landessozialgericht**Prof. Ronald Richter**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Professor für Sozialrecht und Lehrbeauftragter an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften**Dr. Jens Blüggel**, Präsident des Landessozialgerichts Nordrhein-Westfalen**Nikolaos Penteridis**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Fachanwalt für Sozialrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht**11. November 2025 (9.00 – 11.45 Uhr)** *(Kühl)***A. Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklungen im SGB III, SGB IX und SGB XII**

- I. SGB III
 1. Der Anspruch auf Arbeitslosengeld
 2. Weitere Leistungen der Arbeitslosenversicherung (insbesondere Kurzarbeitergeld und Insolvenzgeld)
- II. SGB XII
 1. Die sozialhilferechtliche Grundsicherung
 2. Besondere Leistungen (insbesondere Hilfe zur Pflege)
 3. Anrechnung von Einkommen und Vermögen
- III. SGB IX
 1. Leistungsvoraussetzungen
 2. Leistungsformen und Leistungserbringungsrecht
 3. Zuständigkeiten und § 14 SGB IX

11. November 2025 (11.45 – 15.15 Uhr) *(Tintner)***B. Schwerbehindertenrecht**

- I. Ermittlung des Grades der (Gesamt-)Behinderung
- II. Aktuelles zu wichtigen Merkzeichen
 1. Merkzeichen aG
 2. „aG-light“
 3. Merkzeichen G
- III. Bewertungsprobleme bei praxisrelevanten Gesundheitsstörungen

1. Diabetes mellitus
2. Psychische Störungen
3. Störungen im Kindes- und Jugendalter
4. COVID-19
- IV. Verfahrensfragen
 1. Nachprüfungsverfahren/Heilungsbewährung
 2. Teilbarkeit von Neufeststellungsbescheiden
 3. Befristung von Bescheid und Ausweis
 4. Rückwirkende Feststellungen
- V. Begutachtungsfragen

11. November 2025 (15.15 – 18.00 Uhr) *(Blüggel)***C. Rentenversicherungsrecht**

- I. Der Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD zur Rentenversicherung
 - Überblick/Erste Bewertung
- II. Die aktuelle Rechtsprechung des BSG zur Rentenversicherung
 - Überblick/Anhängige Rechtsfragen
- III. Zur Sozialversicherung von Lehrern und Dozenten
 1. Die Rechtsprechung des BSG
 2. Die Reaktion des Gesetzgebers
- IV. Die aktuelle Gesetzgebung zur Rentenversicherung

12. November 2025 (9.00 – 11.45 Uhr) *(Penteridis)***D. Das medizinische Gutachten im Sozialrecht – Chancen nutzen, Fallstricke vermeiden**

- I. Beweisbeschluss/Beweisanordnung: Welche Möglichkeiten gibt es, den Inhalt ändern zu lassen?
- II. Gutachten verstehen: Struktur, Methodik und Bewertung von medizinischen Sachverständigengutachten – gibt es hierfür eine Leitlinie?
- III. Typische Fehler erkennen: Unplausible Diagnosen, methodische Mängel und Widersprüche aufdecken
- IV. Gutachter gezielt befragen: Wie formuliert man Beweisfragen?
- V. Strategien bei für die Mandanten ungünstigen Gutachten
- VI. Urheberrecht: Genießen Sachverständige an ihren Gutachten Urheberrechte?
- VII. Parteigutachten: Worauf müssen Sie achten? Worauf muss das Gericht achten?

VIII. Befangenheit: Ist das Ablehnungsgesuch ein stumpfes Schwert?

IX. Die Besonderheiten bei psychiatrischen Gutachten

X. Die Besonderheiten der Beweiserhebung durch Gutachten im sozialgerichtlichen Verfahren

12. November 2025 (11.45 – 15.15 Uhr) *(Richter)***E. Pflegeversicherung**

- I. Die Versicherung und die Leistungen der Pflegeversicherung im europäischen Ausland
- II. Die gemeinschaftlichen Wohnformen
- III. Der gemeinsame Jahresbetrag (§ 42a SGB XI neu)
- IV. Die Übernahme der Fahrtkosten zur ambulanten Behandlung
- V. Probleme der Kostenerstattung

12. November 2025 (15.15 – 18.00 Uhr) *(Barkow v. Creytz)***F. Krankenversicherung**

- I. Wahltarif Kostenerstattung
 1. Vertragliche Voraussetzungen
 2. Vertragliche Bindung
 3. Erstattungsanspruch
 4. Aktuelle Rechtsprechung
- II. Grundzüge der Kostenerstattung nach § 13 Abs. 3. SGB V
 1. Notfallbehandlung
 2. Zu Unrecht abgelehnte Leistungen
 3. Anspruchsumfang
 4. Aktuelle Rechtsprechung
- III. Sonderfall Systemversagen:
 1. Definition des Systemversagens in der GKV
 2. Nachweis des Systemversagens
 3. Systemversagen bei Menschen mit Behinderung
- IV. Kostenerstattung aufgrund von Genehmigungsfiktion
 1. Fiktionsregelungen in der gesetzlichen Krankenversicherung
 2. Voraussetzungen der Fiktion
 3. Inhalt der fingierten Genehmigung
 4. Gutgläubigkeit
 5. Rechtliche Einordnung der Genehmigungsfiktion
 6. Geltendmachung der Ansprüche
 7. Aktuelle Rechtsprechung